

SESSION 4

Die Lehre trägt der Diversität der Lehrenden und Studierenden Rechnung.

Der Brexit zu Gast in der sächsischen Staatskanzlei – ein Planspiel und seine Wirkungen

Dr. Daniel Lukas, Internationale Wirtschaft/WWL und Dr. Martin Gerner, Internationales Recht am Zentrum für Internationale Studien (ZIS)

Recherche, Positionspapiere, Rollentausch: in der Lehrveranstaltung des vergangenen Sommersemesters „Planspiel Brexit und die Folgen“ geht es darum, fiktive Verhandlungen wirklichkeitsgetreu zu führen, denn den Abschluss bildete ein Gipfeltreffen zur Ausarbeitung des Vertrags im Rathaus. Das Lehrbeispiel zeigte, wie ein Planspiel arrangiert, eingesetzt und zum Lernen genutzt wird. Das Lehrangebot ist eine Pflichtveranstaltung im zweiten Fachsemester des interdisziplinären Masterstudiengangs Internationale Beziehungen.



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



Zentrum für Internationale Studien - School of International Studies



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



Sächsische Landeszentrale
für politische Bildung

PLANSPIEL

BREXIT



<http://nursebuddy.co/wp-content/uploads/2016/12/brexit.jpg>

Interdisziplinarität als argumentative Einheit (Mittelstraß 2005)

Seminar im Wintersemester
Interdisziplinäre Methoden



Seminar im Sommersemester
Planspiel



Erkenntnis durch
interdisziplinäres
Argumentieren

Verhandlung / Kompromiss
durch interdisziplinäres
Argumentieren

Entdisziplinierung im Argumentativen, im Diskurs